

Kreisschützenverband Braunschweig e.V.

Termin: wird noch bekannt gegeben

Meldeschluss: 12.12.2023

Veranstaltungsort: wird noch bekannt gegeben

Ausrichter: Kreisschützenverband Braunschweig e.V.



Ordonnanzgewehr

1. Wettbewerb

Einzelwettbewerb und Mannschaftswettbewerb in der offenen Schützenklasse. Die Mannschaften werden von jeweils 3 Schützen eines Vereins gebildet. Es zählt die Summe der in der Einzelwertung erzielten Ergebnisse.

2. Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im NSSV und LSB gebunden. Alle Teilnehmer müssen gegen Unfall und Haftpflicht versichert sein. Die Startberechtigungsprüfung muss auf Kreisebene, vor den Kreismeisterschaften erfolgen. Werden Schützen ohne Startberechtigung gemeldet, verlieren diese ihren potentiellen Start bei der LM. Zur Waffenkontrolle muss der gültige Mitgliedsausweis und ein Identitätsausweis vorgelegt werden. Verfahrensweise nach SpO 0.7.3.

3. Waffen

Zugelassen sind Repetiergewehre, die bis einschließlich 31.12.1963 als Ordonnanzwaffen geführt wurden. Der Nachweis der Originaltreue obliegt dem Schützen. Das Gewicht der Waffe unterliegt keinem Limit. Das Gewicht muss jedoch dem Gewicht der Originalwaffe entsprechen. Zusatzgewichte sind nicht gestattet. Der Abzugswiderstand hat mindestens 1500g zu betragen. Es ist nicht erlaubt, Waffen zu verwenden, bei denen der Abzug mit bloßer Hand reguliert werden kann. Mündungsbremsen oder in ähnlicher Art funktionierende Vorrichtungen sind nicht gestattet. Laufbeschwerden sind nicht gestattet. Schäftung wie im Original. Lochschaft, Flimmerband, Handballenaufgabe oder jede Art von Handstütze sind verboten. Einzellader, Unterhebelrepetierer und Halbautomaten sind nicht zugelassen. Es darf nur ein Magazin verwendet werden. Nach der Beendigung jeder Serie ist das Magazin aus der Waffe zu entfernen.

4. Munition

Zugelassen ist Zentralfeuermunition bis Kaliber < 8mm. Der Schießleiter oder ein von ihm beauftragter Mitarbeiter ist berechtigt, aus dem Munitionsvorrat jedes Schützen bis zu 6 Patronen zur Kontrolle zu entnehmen.

5. Visierung

Offene Visierung (1.58 O) und geschlossene Visierung (1.58. G) sind in zwei verschiedenen Wettbewerben getrennt.

6. Schießriemen

Im Liegend Anschlag darf ein Gewehrriemens/Trageriemen (wie Original), der mit beiden Enden an der Waffe befestigt sein muss, verwendet werden. Er darf um den die Waffe haltenden Unterarm geschlungen werden, eine Fixierung an der Bekleidung ist nicht gestattet.

7. Bekleidung

Schießjacke und Schießhose nach SpO sind gestattet.

8. Scheiben und Entfernung

Die Schießentfernung beträgt 100 Meter. Geschossen wird auf die Scheibe Gewehr 100m gemäß der SpO des DSB.

9. Schusszahl

20 Schuss im liegend in zwei Serien á zehn Schuss; nach Sportordnung 20 Schuss im stehend in zwei Serien á zehn Schuss; nach Sportordnung. Vor Beginn der Wettkampfschüsse ist eine Probeserie gestattet. Beim Wechsel zum Stehendanschlag kann 1 Probeserie geschossen werden. Eine Zeitverlängerung gibt es nicht.

10. Schießzeiten

Für die 40 Wettkampfschüsse inklusive der Probeserie stehen 45 Minuten zur Verfügung.

Kreisschützenverband Braunschweig e.V.
Termin: wird noch bekannt gegeben
Meldeschluss: 12.12.2023
Veranstaltungsort: wird noch bekannt gegeben
Ausrichter: Kreisschützenverband Braunschweig e.V.



Ordonnanzgewehr

11. Störungen der Anlage

Tritt an einer Anlage eine technische Störung auf, die eine korrekte Beendigung einer begonnenen Serie verhindert, wird diese Serie nicht gewertet und die Schusslöcher werden abgeklebt. Nach Behebung der Störung wird die Serie wiederholt. Eine zusätzliche Probeserie wird nicht gestattet.

12. Waffen- und Munitionsstörung

Wird eine Waffe aus irgendeinem Grunde funktionsunfähig, darf der Schütze unter genauester Beachtung der allgemein üblichen Sicherheitsbestimmungen versuchen, die Störung innerhalb der Serienzeit zu beheben und das Schießen fortzusetzen. Falls die Störung in der Serienzeit nicht behoben werden kann, bekommt der Schütze keine Zeitverlängerung. Die geladene Waffe ist zu entladen (entfernen des Magazins, falls technisch möglich) und mit offenem Verschluss und Laufriechung zur Scheibe ablegen. Beachtet der Schütze diese Sicherheitsregel nicht, so ist er zu disqualifizieren (rote Karte) Die vor der Störung abgegebenen Schüsse werden für diese Serie gewertet. Der Schütze darf in der nächsten Serie wieder antreten. Ein Tausch der Waffe ist nicht erlaubt, SpO 1.7.6.

13. Wertung

Die Plätze 1 bis 3 sowohl in den Einzelwertungen, erhalten Nadel und Urkunden in der Mannschaftswertung Platz 1-3 Urkunden

Henning Hermanns

Vorsitzender

Stefan Prinzinger

Kreissportleiter

Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten